



28. Juni 2014

11–17 Uhr

Wissenschaft bewegt...!

TU DAY
TAG DER OFFENEN TÜR

Auf gute Nachbarschaft

von Prof. Dr.-Ing. Jürgen Hesselbach, Präsident der Technischen Universität Braunschweig



Die TU Braunschweig baut: Am Forschungsflughafen nimmt der Neubau des Niedersächsischen Forschungszentrums Fahrzeugtechnik Gestalt an, der Turbinenprüfstand für das Niedersächsische Forschungszentrum für Luftfahrt ist fast fertiggestellt und vom BRICS-Gebäude am Rebenring sieht man bereits die erste von vier Etagen. Auch rund um den Langen Kamp tut sich was. Mit der Battery LabFactory, dem Zentrum für Pharmaverfahrenstechnik und dem Laboratory for Emerging

Nanometrology and Analytics, entstehen dort drei neue Forschungsstätten, und die Fakultät für Maschinenbau errichtet ein Studierendenhaus.

Vor drei Wochen haben wir den Anwohnern und den Medien die Pläne erstmals im Rahmen eines Nachbarschaftsdialogs vorgestellt. Die Beteiligung war sehr hoch und die Fragen durchaus kritisch. Kritischen Fragen haben wir uns auch bei der Diskussion um die Dual-Use-Forschung gestellt, also die Forschung, die auch für Militär und Rüstungsindustrie nutzbar ist. Mehr zu beiden Themen finden Sie in diesem Newsletter. Nachbarn, Steuerzahlerin und Zeitungsleser haben heute zu Recht den Anspruch, früh und umfanglich informiert und einbezogen zu werden. Wir als Universität haben wiederum die Aufgabe, komplexe Sachverhalte nicht nur zu erforschen, sondern auch der Öffentlichkeit zu erklären – auch und erst recht dann, wenn es um unsere eigenen Belange geht. Für unsere Arbeit sind wir auf das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger angewiesen – das gilt für die Reputation von Wissenschaft allgemein ebenso wie für unsere ganz konkreten Bau- und Forschungsvorhaben hier vor Ort. Dies gewinnen wir nicht nur, indem wir informieren, sondern auch, indem wir zuhören und die Anliegen und Fragen ernst nehmen.

Seit 2004 veranstalten wir – auch vor diesem Hintergrund – jährlich den TU-Day beziehungsweise die TU-Night. Unsere Nachbarn und die Menschen aus der Region sollen sehen, was wir erforschen, wie wir arbeiten und wie und was man bei uns studieren kann. Sie können das ganze Jahr lang, aber besonders an diesem Tag Fragen stellen und Anregungen geben. Erneut haben wir die vielen TU-Day-Aktiven in den Instituten, Zentralen Einrichtungen und der Verwaltung befragt und mit ihrer Beteiligung diesmal das Konzept grundlegend überarbeitet. Der Dialog steht nicht nur im Mittelpunkt, wir wollen ihn auch aktiv fördern. Deshalb bieten wir neben den Schnuppervorlesungen, Exponaten und Ständen auch besondere Dialogformate wie Podiums- und Fish-Bowl-Diskussionen, Workshops und besondere Begegnungsmöglichkeiten an. Auch Facebook und Twitter werden wir noch intensiver als bisher einsetzen. Auf dem Forumsplatz gibt es Wissenschaft und Bewegung, vor allem für Kinder und Familien. Der TU-Day 2014 findet am 28. Juni statt. An keinem anderen Tag ist die TU Braunschweig als Ganzes so präsent und sichtbar. Vielen Dank an alle, die das Konzept mit erarbeitet haben, in den nächsten Monaten ihre Beiträge weiter vorbereiten und am Tag selbst Rede und Antwort stehen. Ich freue mich auf den TU-Day.

Multifunktionaler Studierendenausweis kommt zum Sommersemester 2015

Die Einführung einer Chipkarte als elektronischer Studierendenausweis ist einen weiteren Schritt vorangekommen. Der Auftrag für die Umsetzung der Chipkarte, die eine Vielzahl von Anwendungen beinhaltet, ist vergeben worden. Der personalisierte elektronische Studierendenausweis soll im Laufe des Sommersemesters 2015 an die Studierenden ausgegeben werden. Die multifunktionale Chipkarte kann zusätzlich als Semesterticket, als Bibliotheksausweis, zur Druckkontenabrechnung und als Geldbörse genutzt werden.

MEHR ...



Die Universitätsbibliothek hat eine neue Direktorin

Seit dem 1. Februar hat die Universitätsbibliothek eine neue Direktorin. Katrin Stump möchte das angestaubte Image der Bibliotheken aufpolieren: »Bibliotheken zeichnet oft eine hohe Entwicklungsdynamik aus, die mit rasanten Veränderungen in der Informations- und Medientechnologie einhergeht und Bibliotheken immer wieder vor neue Herausforderungen stellt.« Auf diesem Weg will sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der UB mitnehmen und sich mit Vertretern der Studierenden und den Fakultäten austauschen. MEHR ...

Mehr Meldungen,
mehr Infos, mehr Neuigkeiten ...
im NOTIZ-BLOG.

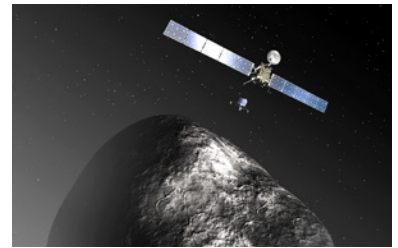
Dual Use-Forschung

In den letzten fünf Jahren wurden an der TU Braunschweig zwei Projekte im Auftrag des US-Verteidigungsministeriums durchgeführt. Dabei ging es um Strömungsvorgänge an der Außenwand von Luft- und Raumfahrzeugen sowie um die Mechanik des Vogelflugs. Die Berichterstattung des NDR am 3. Februar gab Anlass zu einer eigenen Stellungnahme. Insgesamt beträgt der Anteil an Drittmitteln aus Verteidigungsministerien und Rüstungsunternehmen 0,5 Prozent. MEHR ...

- Den wichtigsten Preis für den wissenschaftlichen Nachwuchs in Deutschland, den Heinz Maier-Leibnitz-Preis 2014 der DFG, erhält Dr. **Marc D. Walter**, Institut für Anorganische und Analytische Chemie. MEHR ...
- Der amerikanische Chemiker und Humboldt-Preisträger Prof. **Anthony J. Arduengo III** ist zu Gast am Institut für Anorganische und Analytische Chemie. MEHR ...
- Prof. **Jürgen Howe**, Abteilung Gerontopsychologie, und Prof. **Reinhold Haux**, Peter L. Reichertz Institut für Medizinische Informatik, sind in das Demografie-Beratungsgremium »Zukunftsforum Niedersachsen« ernannt worden. MEHR ...
- Dr. **Daniel Heyner**, Institut für Geophysik und extraterrestrische Physik, erhält den Karl-Zoepfritz-Preis der Deutschen Geophysikalischen Gesellschaft. MEHR ...
- Zwei Auszeichnungen für Nachwuchswissenschaftler des Instituts für Nachrichtentechnik von der Fernseh- und Kinotechnischen Gesellschaft: Dr. **Jörg Robert** erhielt den Rudolf-Urtel-Preis und **Stefan Ilsen** den Hochschulabsolventen-Preis 2012 Master. MEHR ...
- **Alok Dua** wurde für seine am Institut für Stahlbau entstandene Masterarbeit mit dem »Best M.Tech Thesis Award for the block year« ausgezeichnet. MEHR ...
- Das **Biotechnologische Schülerlabor BioS** hat seinen 20.000. Gast begrüßt. MEHR ...
- Der **Masterstudiengang Architektur** ist als einer von weltweit nur 29 Architekturstudiengängen mit einem Porträt im »Guide to the World's Leading Graduate Schools« aufgeführt. MEHR ...

Aufgewacht: Wissenschaftler informierten über heiße Phase der Weltraummission »Rosetta«

Zahlreiche interessierte Bürger, Studierende und Wissenschaftler waren am 20. Januar dabei, als sich die Weltraumsonde »Rosetta« aus dem Tiefschlaf zurückmeldete. Und »Rosetta« machte es richtig spannend: Fast eine Stunde ließ sie die rund 300 Anwesenden warten, bevor das erlösende Signal aus dem ESA-Kontrollzentrum im Foyer des Haus der Wissenschaft eintraf. MEHR ...



Aufgeladen: Die Battery LabFactory entsteht am Langen Kamp

Die Battery LabFactory (BLB), die derzeit auf dem Campus im Bereich des Langen Kamps errichtet wird, ist die flexibelste Pilotanlage Deutschlands im Bereich Batterieforschung. Zum Nachbarschaftsdialog über dieses und drei weitere Bauprojekte am Langen Kamp hatte die TU Braunschweig die Anwohner eingeladen. Der Informationsbedarf bezog sich nicht nur auf die Baustellen, sondern auch auf den laufenden Betrieb. MEHR ...

Abgefahren: Ulmer Spatz gewinnt vor Carolinchen aus Braunschweig den Carolo-Cup



Der Spatz, das autonome Modellfahrzeug des Teams Spatzenhirn der Universität Ulm, hat souverän den Carolo-Cup gewonnen. Mit einigem Abstand setzte sich das Ulmer Team gegen das Team aus Braunschweig und den Vorjahressieger Phoenix Robotics der TU München durch. Insgesamt waren 13 Teams aus Deutschland und Schweden am Start. MEHR ...

Abgespielt: Fernsehübertragung auf Smartphones und Tablets über Rundfunkinfrastruktur

Die heutige Programmvielfalt gerät an ihre Grenzen, wenn es um den mobilen Empfang auf Smartphones und Tablet-PCs geht. Damit Großereignisse wie Olympia live auf tausende Tablets gestreamt werden können, entwickeln sie mit dem »Tower Overlay für LTE-A+« eine Möglichkeit, die Datenströme über vorhandene Rundfunkinfrastruktur zu übertragen und so die Mobilfunknetze zu entlasten. MEHR ...

Ausgezeichnet: 77 Deutschlandstipendien vergeben

Zum dritten Mal wurden an der TU Braunschweig Deutschlandstipendien an begabte und leistungsfähige Studierende vergeben. 77 Studierende erhielten die Stipendienurkunden



aus den Händen ihrer Förderer. Die 28 Stipendiatinnen und 49 Stipendiaten wurden in einem mehrstufigen Auswahlprozess aufgrund von Leistung und Begabung ausgewählt. Das Stipendium besichert ihnen für zwei Semester eine monatliche Förderung von 300 Euro sowie eine ideale Unterstützung durch die beteiligten Firmen, Stiftungen und Privatpersonen. MEHR ...

Aufsteigen: »CHO₁CE – Du hast die Wahl« – Neue Wege für Schüler der ersten Generation

Mit dem Projekt »CHO₁CE – Du hast die Wahl« will die TU Braunschweig gezielt Schülerinnen und Schüler aus Nicht-Akademikerfamilien und Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund den Weg ins Studium öffnen. MEHR ...

Angekommen: Kompetenzentwicklung und Karriereverläufe in Handwerk und Wissenschaft

In der Abteilung Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie im Verbundprojekt »In-K-Ha« wird ein wissenschaftlich gestütztes, integriertes Konzept der Kompetenzentwicklung im Handwerk entwickelt und erprobt. Ein zweites »Projekt Pro-Wi+« untersucht Karriereverläufe von Post-Docs. MEHR ...